

## Inhalt

<b>Fußball, Politik, Vergemeinschaftung. Zur Einführung</b>	<b>7</b>
GABRIELE KLEIN/MICHAEL MEUSER	
<b>Die Gemeinschaft auf dem Platz und die Gemeinschaften</b>	<b>17</b>
ULRICH BIELEFELD	
<b>Globalisierung, Lokalisierung, (Re-)Nationalisierung. Fußball als lokales Ereignis, globalisierte Ware und Bilderwelt</b>	<b>31</b>
GABRIELE KLEIN	
<b>Imagined Diversities. Migrantenmilieus in der Fußballwelt</b>	<b>43</b>
DARIUS ZIFONUN	
<b>Zinedine Zidane. Dribbelkunst sub- und transnationaler Zugehörigkeit gegen nationalstaatliche Einheitsverteidigung</b>	<b>59</b>
NIKOLA TIETZE	
<b>Fußball als Figurationsgeschehen. Über performative Gemeinschaften in modernen Gesellschaften</b>	<b>87</b>
THOMAS ALKEMEYER	
<b>It's a Men's World. Ernste Spiele männlicher Vergemeinschaftung</b>	<b>113</b>
MICHAEL MEUSER	

<b>Fußball, Spiel und Kampf. Zur politischen Dimension des Hooliganismus</b>	135
<hr/> MARTINA ALTHOFF/JAN NIJBOER	
<b>Vom ‚Bolzplatz‘ zum ‚Fußballtempel‘. Was sagt die Architektur der neuen Fußballstadien über die Gesellschaft der Gegenwart aus?</b>	155
<hr/> MARKUS SCHROER	
<b>Hidden Games. Vergemeinschaftungs- und Fragmentierungsprozesse im Profifußball</b>	175
<hr/> DORIS BLUTNER/UWE WILKESMANN	
<b>Die gesellschaftliche Bedeutung von Fußballbegeisterung. Vergemeinschaftung und Sozialkapital-Bildung auf dem dem Prüfstand</b>	201
<hr/> MIKE S. SCHÄFER/JOCHEN ROOSE	
<b>„Wir sind mitreißend“. Von der Schwierigkeit, Vergemeinschaftung zu fixieren</b>	227
<hr/> MORITZ BALLENSIEFEN/JÖRG-UWE NIELAND	
<b>Bewegte Körper, berührte Seelen. Versuch über Transzendenz und Gemeinsinn im Fußball</b>	251
<hr/> ANDREAS HÜTIG	
<b>Autorinnen und Autoren</b>	271
<hr/>	